

20 Jahre SKOP

AVA
Ostparkstraße 47 - 49
Samstag, 09. November 2013, 19.00 Uhr und
Sonntag 10. November 2013, 19.00 Uhr

20 Jahr SKOP. 20 Jahre Veranstaltungen in einem interdisziplinären Rahmen. Anfangs mit einer mehreren Veranstaltungszyklen im Jahr. Ein Zyklus z.B. erstreckte sich über 3 Monate, an jedem Wochenende gab es mehrere Veranstaltungen zu einem Thema. Exemplarisch ist hier der Zyklus: „Laut, Stimme, Sprache“ - <http://www.skop-ffm.de/Pagesneu/stimmesprache.html> - zu nennen. Die Erwartung, in dieser Weise weiterarbeiten zu können erfüllte sich nicht. Die Förderung war zu gering. So führt SKOP heute 1 bis 2 Veranstaltungen im Jahr durch und unterhält verschiedene Internetprojekte.

Zum 20-jährigen Bestehen werden wir Musik hören, Bilder sehen und Worte hören. Eine Präsentation von Arbeiten, die exemplarisch das Vorgehen von SKOP widerspiegeln.



Alle Teilnehmer



Monika Golla und Nikolaus Heyduck

Monika Golla, * 1966. Seit 1996 zahlreiche Ausstellungen und Installationen im In- und Ausland. Seit 2012 als Artist in Residence im Antonie-Leins-Künstlerhaus, Horb am Neckar. Monika Golla arbeitet spartenübergreifend vorwiegend installativ. Ortsbezogene Raum- und Klangprojekte sind treibende Motive der Arbeiten von Monika Golla - www.monikagolla.de -.

Nikolaus Heyduck, * 1957. Studium Städelschule Frankfurt am Main in der Filmklasse von Peter Kubelka. Kurse bei Johannes Fritsch und Clarence Barlow. Nikolaus Heyduck ist bildender Künstler, Musiker und Komponist. Ihn interessieren die Nahtstellen und Überschneidungen verschiedener

Kunstgattungen und die Möglichkeiten neuer Medien. Heyducks interdisziplinäre Arbeitsweise führte ihn zu raumbezogenen Installationen - www.nikolaus-heyduck.de -.



Gero Koenig

„Seit 2001 entwickle ich neue Verfahren der Klangerzeugung, die auf archaischen Mitteln basieren: Saiten und Leisten aus Metall, Holz und Glas. Indem ich mittels einer Leiste bis zu 42 Saiten gleichzeitig zu Schwingungen erregte, entstehen Klänge von orchestraler Dichte und Weite.

Der mit Chordeograph erzeugte Klangfluß wird gesteuert durch meine Bewegungen mit einer Leiste auf den Saiten - daraus entwickle ich präzise und wiederholbare Choreografien auf der Basis grafischer Partituren. Jede Bewegung spiegelt sich als minimale bis dramatische Variation im Klang wider - wobei lineare und drehpunktbezogene Bewegungen die Variabilität der entstehenden Klangkonstrukte erweitern. Über die Grenze des Vorbestimmbaren hinaus ereignen sich unvorhersehbare Klangmomente“ -

www.chordeograph.de -.



Peter Wießenthauer

Peter Wießenthauer, Komponist und Veranstalter. Seit fast 20 Jahren Organisation der SKOP-Veranstaltungen - www.skop-ffm.de -.

Er entwickelte ein Spiel ohne Noten, das durch Ein- und Ausschlußkriterien einen Rahmen für das Unvorhersehbare ermöglicht. Im Moment des Spiels wird dabei die Komposition gefunden. Farb-, Bild- und Videoelemente werden dazu in Beziehung gesetzt.

Gespielten Tönen steuern über vielfältige Weisen die Bildgebung. Dabei wird die Farbigkeit, die Bildgröße, das Bildformat, der Rhythmus der Bilder u.v.a., durch die Töne gesteuert.

Am heutigen Abend ist eine Animation zu sehen, zu der ein Spiel mit Tönen in Beziehung gesetzt wird. Er führte sein Musik in den USA und verschiedenen europäischen Städten auf - www.wiessenthauer.de -.



Viktoria Heinz-Auth

Studium an der Goethe-Universität Frankfurt am Main, Volontariat beim Hessischen Rundfunk, Germanistik, Philosophie und Architekturstudium, Abschluss Dipl. Ing. für Architektur, Ausbildung in Humanistischer Maltherapie.

Künstlerische Themen: Lyrik, Kurzgeschichten, Textmontagen und Bild- und Literaturcollagen.

Teilnahme an verschiedenen interdisziplinären Veranstaltungen in Deutschland, Tschechien, Rumänien, Italien - www.atelier-freitraum.de -.

SKOP

20 Jahre SKOP Programm

Samstag, 09. November, 2013, 19:00 Uhr

Köln

Gero Koenig - Chordeograph 2
Musik

Frankfurt am Main

Viktoria Heinz-Auth
Lesung

Frankfurt am Main

Peter Wießenthauer
Animation - Musik

Sonntag, 10. November, 2013, 19:00 Uhr

Köln - Frankfurt am Main

Gero Koenig - Chordeograph 2
Peter Wießenthauer - Präparierte Querflöten
Musik

Frankfurt am Main

Viktoria Heinz-Auth
Lesung

Frankfurt am Main

Monika Golla und Nikolaus Heyduck
Fieldrecordings

Ein **Gespräch** bildet den Abschluß

Die Veranstaltung wird freundlicherweise vom Kulturamt der Stadt Frankfurt am Main unterstützt

SKOP • Rohmerstraße 6 • 60486 Frankfurt • email: skop@skop-ffm.de • www.skop-ffm.de